

# WOCHENSPIEGEL IMMO-SPECIAL

## Angebote der Immobilien-Profis aus der Region

**MEHRFAMILIEN-HÄUSER (MFH) in TR gesucht**

Aus dem in den letzten Wochen erfolgreichen **VERKAUF von 2 MFH in der Stadt TR erwarten die verbliebenen Kauf-INT von uns dringend Alternativobjekte.**

Agentur: Immo-Service-Trier (IST)  
Tel. 06 51 - 69 99 81 78  
E-Mail: immo-service-trier@web.de

**TR-Filsch 379.750,- €**

letzte Wohnung im 3-Parteien-Haus, Fertigstellung zu Weihnachten, Effizienz-Haus-55/Förderung möglich, Balkone + Terrassen sind sonnig ausgerichtet, umfangreiche, elegante Ausstattung, Bauleitung durch versierte Architekten! EN-Daten sind: B, A+, WP, 22 kWh/m²h

**BROKATE**  
Immobilien-Projekte  
Tel.: 0 65 02 - 996 996 8  
www.brokate-immobilien.de

**Wir sind IHR Makler, denn wir:**

- sind mit der Region vertraut
- bieten Ihnen eine verbindliche Bewertung Ihrer Immobilie
- bieten ein „Rund-um-Vermarktungs-Konzept“
- sorgen für eine verbindliche Finanzierungszusage
- begleiten Sie und Ihren Käufer zum Notar.

**BROKATE**  
Immobilien-Projekte  
Tel.: 0 65 02 - 996 996 8  
www.brokate-immobilien.de

## Immobilienmarkt

### Mietangebote Wohnungen

TR-Stadt: 3 Zi.-Whg. 80 qm, 2 Zi.-Whg. 40 qm T. 0651/2090255

54675 Wallendorf/Sauer, Whg. 1. OG, 3 ZKB, Garage, Stellplatz, 85 m², ab sofort zu vermieten, 440 € + NK und Kaution, Tel.: 06502 5393

**Konz**

2 ZKB, Balkon, 70 m², 450,- € KM + NK + 2 MM Kaution, ab 01.10.  
**Tel. 0 65 01 - 50 93**

### Mietgesuche Wohnungen

Ehepaar (47 u.48 J. beide Nichtraucher, keine Kinder, keine Haustiere) sucht Wohnung i.d. Umgeb. von Trier. Größe 80-95 qm, bis 720 Euro warm, Einzug ab 01.11.2021 möglich. Erreichbar von 8-20 Uhr unter Tel.: 0170-4176443

### Kaufangebote Häuser

**WIR BAUEN IHR ZUHAUSE**  
www.hhw-haus.de




**HHW HAUS**  
Der Fertighaus-Spezialist

Falkenauer Weg 4 - 10  
D-54689 Daleiden  
Tel. 06550 9253-0

**MIT**

### Kaufangebote Wohnungen

## Besonderes Wohnen im Zentrum von Morbach

### Fünf Mehrfamilienwohnhäuser in bester Wohnlage



**Aktuelle Neuerungen**

- rund 50% der Einheiten reserviert
- Abrissbeginn im Frühjahr 2021
- neue Preisgestaltung
- größere Balkone

Beispielwohnung: keine zusätzliche Käuferprovision  
Wohnfläche 63,13 m²  
179.920,50 €

- Wohnungsgrößen zwischen 58m² - 122m²
- Barrierefreiheit
- Personenaufzüge
- alle Wohnungen mit Balkon oder Terrasse
- 68 Tiefgaragen- und Außenstellplätze
- erhöhte KfW-Förderung mit bis zu 18.000 Euro Tilgungszuschuss

Beratung und Verkauf  
**Sparkasse Mittelmosel Eifel Mosel Hunsrück**  
Ihre Ansprechpartnerin  
**Nora Horn**  
065 31 959 - 65 318

### Gewerbliche Immobilien



**Werkstattgebäude zur sofortigen Nutzung** mit großzügigen Lagerflächen in Auw b. Prüm (hochwasserfrei), Photovoltaik-Anlage und zusätzlichem Wohnhaus zu verkaufen! Gesamtnutzfläche ca. 1080 qm, davon ca. 673 qm befahrbar. KP € 549.000,- plus 2,98% Käufer-Provision. Jupp Immobilien GmbH ☎ 06593-208704

**TR-Stadt: Hallen 250 qm und 35 qm T. 0651/2090255**

### Verschiedenes

**Büroraum ca. 20 qm, warm, incl. Strom und Nebenkosten in Wasserbillig (Luxembourg) ruhige Lage, ab 01.09. zu vermieten.**  
**Tel. 00352 26714191 oder 0049 171 7702525**

Ihr Partner für faire, umfassende Beratung und Realisierung

**MOSELBAU GmbH**

Freie Planung · massiv · schlüsselfertig zum Festpreis

Der kurze Weg zu Ihrem Haus  
**065 02 - 996 29 50**

MOSELBAU GmbH | Rioler Weg 8 | Longuich  
info@moselbau-gmbh.de

**Bauzeichner (m/w/d) gesucht**



Sport-News  
Lokale Angebote  
Nachrichten  
Veranstaltungstipps  
E-Paper-Beilagen  
Gesundheitstipps  
Anzeigenmarkt

[www.wochenspiegellive.de](http://www.wochenspiegellive.de)

[www.wochenspiegellive.de](http://www.wochenspiegellive.de)

**Wissen, was passiert!**

**WOCHENSPIEGEL**

## Südbad: Rückgabe alter Karten

**TRIER.** Mit der Übernahme der Betriebsführung der Freibäder Trier Süd und Nord bittet die SWT Bäder GmbH alle Dauerkartenbesitzer, ihre alten Saison- oder Mehrfachkarten umzutauschen. »Konkret geht es um die Restwerte der nach Saisonbeginn 2018 verkauften Zehnerkarten sowie bei allen Karten auch um die 5 Euro Pfand für den Kartenrohling. Diese gehören vereinfacht gesagt

noch dem alten Betreiber, der Stadt Trier, weshalb diese dort verrechnet werden müssen«, erklärt Betriebsleiter Christian Reichert. Die Karten können an der Kasse des Südbads zurückgegeben werden: montags bis freitags von 12 bis 14 Uhr und von 16.30 bis 18.30 Uhr möglich. Die Karten werden vor Ort ausgelesen und der offene Betrag im Nachgang erstattet. Rückfragen: 0651/ 1456875.

## Bürgerhaushalt startet

**TRIER.** Wofür soll die Stadt Trier in den kommenden Jahren Geld ausgeben? Wo gibt es Einsparpotenziale und wie kann die Stadt zusätzliches Geld einnehmen? Antworten auf diese Fragen können Bürger im neuen Bürgerhaushalt vorschlagen. Nachdem im letzten Jahr wegen der Corona-Pandemie kein Bürgerhaushalt stattfinden konnte, können sich die Trierer Bürger ab sofort

am moderierten Online-Verfahren auf der Beteiligungsplattform [www.trier-gestalten.de](http://www.trier-gestalten.de) einbringen und Vorschläge zum Doppelhaushalt 2022/23 eingeben. Die Vorschläge können sich explizit auf den Haushaltsentwurf beziehen, es können aber auch andere Themen aufgegriffen werden. Es ist auch möglich, Vorschläge anderer Bürger zu kommentieren oder zu bewerten.

# WAHL 2021

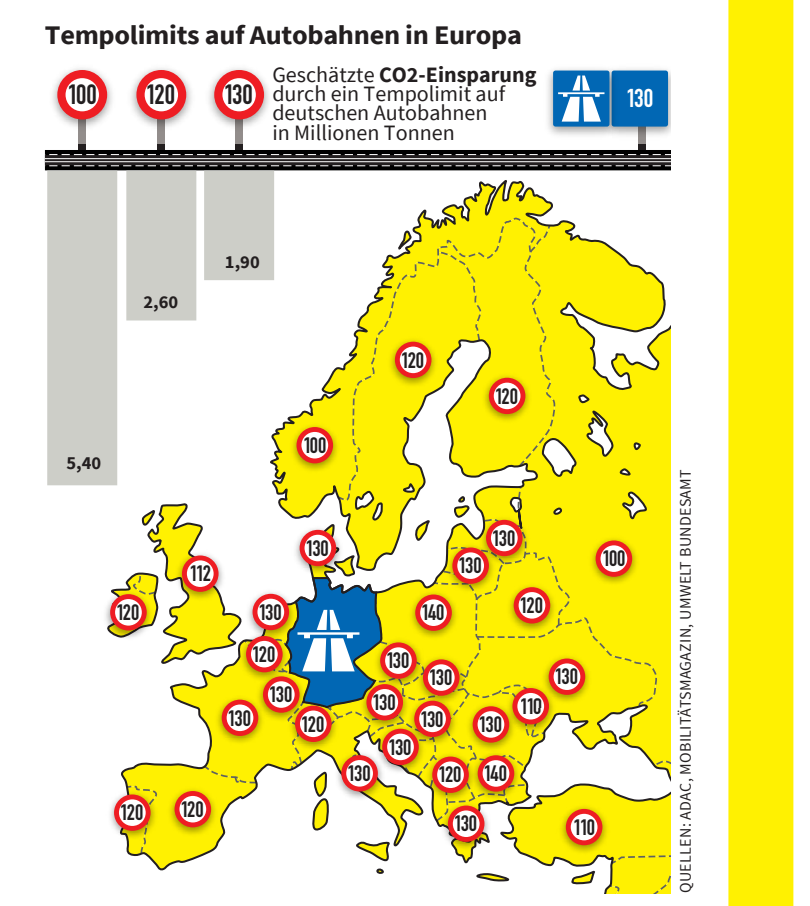
## DIE WICHTIGSTEN FRAGEN ZUR BUNDESTAGSWAHL

Was sind die großen Themen, welche Lösungen gibt es? **Gemeinsam mit dem Recherchezentrum CORRECTIV beantwortet der WochenSpiegel** in einer 7-teiligen Serie bis zum 26. September die wichtigsten Fragen zur Wahl – kompakt und verständlich. **Teil 6: Verkehr**

**Warum kann es nicht so bleiben, wie es ist?**

Der Verkehr verursacht fast 20 Prozent der Treibhausgase in Deutschland, vor allem auf den Straßen. Wer das Klima schützen will, muss also über neue Transportarten nachdenken. Bis 2045 will Deutschland klimaneutral sein und dann nur noch so viel Treibhausgase produzieren, wie die Natur aufnehmen kann. Um das zu schaffen, müsste auch der Verbrauch von Benzin und Diesel stark zurückgehen. Die EU-Kommission plant sogar, ab 2035 den Verkauf von Neuwagen mit Verbrennungsmotoren ganz zu verbieten. Noch müssen aber die Mitgliedsstaaten zustimmen.

Der Europäische Gerichtshof hat Deutschland außerdem vor kurzem verurteilt, weil in vielen Städten jahrelang viel mehr Stickoxide in der Luft waren als erlaubt. Die Schadstoffe entstehen, wenn in Motoren Benzin und Diesel verbrannt wird. Auf Menschen wirken sie wie ein Reizgas, das zu Atembeschwerden und Lungenschädigungen führen kann. Stickoxide können auch Flüsse, Seen und das Grundwasser belasten und den Boden versauern.



**Was müsste sich ändern?**

Klar ist, der Anteil der Verbrennungsmotoren muss sinken. Besonders im Güterverkehr ist das eine Herausforderung. Denn knapp drei Viertel davon werden mit Lastwagen bewegt. Und die laufen meist mit Dieselmotoren. In verschiedenen Pilotprojekten werden deshalb unter anderem Lastwagen mit elektrischer Batterie oder spezielle LKW-Oberleitungen auf Autobahnen entwickelt. Diese Forschung kann der Bund vor allem finanziell unterstützen. Aber nicht nur die Art der Motoren wird sich ändern. Es könnten auch weniger Autos auf der Straße sein – vor allem in den Städten. Nach Berechnungen des Umweltbundesamtes reichen in größeren Städten 150 Autos für tausend Einwohner – aktuell sind es im Durchschnitt noch mehr als 500. Überhaupt werden Autos in Deutschland meist nur eine Stunde am Tag bewegt, die restlichen 23 Stunden parken sie. Mit weniger Autos die gleiche Mobilität erhalten, ist aber besonders auf dem Land schwierig. Eine Lösung wären mehr gemeinsam genutzte Autos, zum Beispiel mit elektrischen Carsharing-Angeboten. Auch die Anbindung mit Bus und Bahn müsste besser werden. Bund und Länder haben sich dafür ein ehrgeiziges Ziel gesetzt. Sie wollen die Zahl der Fahrgäste bis 2030 verdoppeln. Eine weitere Möglichkeit sind sogenannte Fahrradautobahnen. Experten halten es für möglich, Mil-

ionen Pendler mit Radschnellwegen zum Umstieg zu motivieren. Sie sollen zum Beispiel kleinere Gemeinden mit größeren Städten verbinden. Und sie könnten für Elektro-Fahrräder auch auf dem Land eine Alternative werden. Bisher gibt der Bund aber im Vergleich zu Autobahnen nur einen Bruchteil für Radschnellstrecken aus.

Die europäische Flugsicherheitsbehörde hält erste Flugtaxi ab 2025 für realistisch. Erstmal werden sie aber, wenn überhaupt, in der Wirtschaft eine Rolle spielen. Als Drohnen könnten sie dann Frachten zwischen Logistikzentren transportieren.

**Sind wir bald im Flugtaxi unterwegs?**


Wie wir uns in Zukunft fortbewegen, hängt auch davon ab, wie offen die Bevölkerung für Änderungen ist. Noch nie hatten in Deutschland so viele Menschen ein Auto wie heute. Mehr als 48 Millionen PKW sind es aktuell. Sie haben meist einen Benzinmotor. Autos, die mit Strom oder Gas betrieben werden, sind weiter eher die Ausnahme. Aber ihre Zahl steigt. Auch, weil es beim Kauf eines E-Autos eine staatliche Prämie gibt. Finanzielle Anreize sind beliebtes Mittel der deutschen Verkehrspolitik. Seit Jahrzehnten fördert der Staat mit Prämien und niedrigen Steuern auf Dienstwagen das Autofahren. Es gibt auch überraschende Ideen, um die Verkehrswende zu beschleunigen. Zum Beispiel eine Geldprämie für alle, die kein Auto besitzen. Verschiedene Hersteller planen außerdem in den nächsten Jahren Zulassungen für elektrische Flugtaxi zu beantra-

**NÄCHSTE WOCHE: SOZIALE GERECHTIGKEIT UND DIE WAHL**

**INVESTIGATIV. UNABHÄNGIG. NON-PROFIT**

**CORRECTIV** ist ein gemeinnütziges Medium und steht für investigativen Journalismus. Die vielfach ausgezeichnete Redaktion deckt systematische Missstände auf, prüft Falschmeldungen im Netz und fördert Medienkompetenz mit eigenen Bildungsangeboten. Sorgfältig recherchierte Informationen stärken öffentliche Debatten und geben Orientierung im Wahlkampf.

Entdecken Sie weitere Inhalte online und stärken Sie unsere Demokratie mit einer Spende für unabhängigen Journalismus. **Mehr unter [wahl2021.org](http://wahl2021.org)**



**CORRECTIV** Recherchen für die Gesellschaft  
**BVDA** Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter